

# Wissenschaftler: 30 Jahre später, wie gut stehen Prognosen zur globalen Erwärmung?

geschrieben von Admin | 23. Juni 2018

von Redaktion – Mit Update Video der Anhörung von James Hansen im US Senat

Heute vor 30 Jahren überredete der Klimawissenschaftler James Hansen den US Senat dazu, seinen Alarmhypothesen zu glauben und seinen Empfehlungen zur Bekämpfung der Klimakatastrophe zu folgen. Wenige Monate später wurde das Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC) gegründet. Es hatte und hat den klaren Auftrag nachzuweisen, dass die Klimaerwärmung gefährlich und vom Menschen verursacht sei. Um die Senatoren einzustimmen, so beschreibt es einer der Organisatoren – der US Senator und Freund von Mit-Organisator Al Gore Tim (Timothy Wirth; Demokrat) – wurden an diesem sehr heißen Junitag zuvor die Klimaanlage aus Betrieb gesetzt, Fernscheinscheinwerfer, die das Hearing ausleuchteten, sorgten erwartungsgemäß für zusätzliche Hitze. Das Ergebnis – die Senatoren ließen sich in Panik versetzen und glaubten den Weissagungen des James Hansen. Es ist Zeit sie einer Überprüfung zu unterziehen.

---

## Klimawandel ist bunt? Das ZDF mag es gestreift!

geschrieben von Admin | 23. Juni 2018

von Michael Limburg

Das ZDF bringt immer mal wieder Bekanntes wie Unbekanntes zum Klimawandel. Gern auch mal als Beipackzettel zum Wetterbericht. Erhellendes ist selten dabei, manchmal jedoch unfreiwillig verwirrendes.

---

## Die Leuchten vom Bundes-

# Umweltministerium

geschrieben von Admin | 23. Juni 2018

von Anna Veronika Wendland

Das Bundesumweltministerium und der Klimaschutz: freie Diskussion unerwünscht. Das zeigte sich vor ein paar Tagen mal wieder anlässlich des Petersberger Klimadialogs, der in Wirklichkeit, weil er auf deutschem Boden stattfindet, ein Monolog ist.

---

## Mojib Latif beim Schummeln ertappt

geschrieben von Admin | 23. Juni 2018

Prof. Dr. Mojib Latif ist einer der bekanntesten Klimaforscher Deutschlands und unermüdlicher Prediger einer Dekarbonisierung, die er auf Grund der von ihm erwarteten kommenden Klimakatastrophe für unbedingt erforderlich hält. Auch deswegen ist er einer der beliebtesten Interview-Partner unserer Medien, wenn es darum geht die Klimapanik am Leben zu erhalten. Nun gab Latif dem Deutschlandfunk ein Interview. Dumm nur, dass die aufmerksamen Leser von die „kalte Sonne“ das auch lasen/hörten und Latif mal wieder beim Schummeln erwischten. Was nicht passt wird eben passend gemacht. Dem Interviewer des DF einem Herrn Georg Ehring fiel das aber nicht auf.

---

## Cyber-Angriffe auf deutsche Energieversorger

geschrieben von Admin | 23. Juni 2018

Pressemeldung des Bundesamtes für Sicherheit und Information  
Deutsche Unternehmen aus der Energiewirtschaftsbranche sind Ziel einer großangelegten weltweiten Cyber-Angriffskampagne. Das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) arbeitet intensiv an einer Vielzahl von Verdachtsfällen, analysiert gemeinsam mit betroffenen Unternehmen das Vorgehen der Angreifer und weist auf nötige Schutzmaßnahmen hin. Demnach nutzen die Angreifer unterschiedliche Methoden, die ihnen in einigen Fällen Zugriff auf Büro-Netzwerke der Unternehmen ermöglicht haben.